

Kooperation mit anderen Institutionen

Kooperation von Schule und Verein

Verbindendes Element der Kooperation von Schule und Verein ist das gemeinsame Interesse, junge Menschen entsprechend ihren Wünschen und Fähigkeiten an eine sportliche Betätigung heranzuführen.

Seiten von großer Wichtigkeit und erheblichem Nutzen

Gemeinsam haben das Niedersächsische Kultusministerium und der Landessportbund Niedersachsen zum 01.02.1996 ein Aktionsprogramm für die Zusammenarbeit von Schule und Verein auf den Weg gebracht, welches bestehende Kooperationen von Schule und Verein festigen und neue Formen der Zusammenarbeit anregen soll. Das Aktionsprogramm will der Zusammenarbeit von Schule und Verein neue Impulse geben. Verbindendes Element der Kooperation ist das gemeinsame Interesse, junge Menschen entsprechend ihren Wünschen und Fähigkeiten an eine sportliche Betätigung heranzuführen.

Kooperation auf breiter Basis

Das aufgelegte Aktionsprogramm gibt Anregungen und praktische Tipps zur Initiierung von Kooperationsgruppen und -angeboten. Die Inhalte dieser Koordinationsmaßnahmen sollen sich an der ganzen Breite des Sports orientieren. Das Besondere bei diesen Angeboten ist, dass die Leitung nicht nur durch Lehrkräfte, sondern erstmalig auch von lizenzierten Übungsleiter/innen oder Trainer/innen übernommen werden kann; die rechtlichen und versicherungstechnischen Voraussetzungen sind abgeklärt. Darüber hinaus können kooperierende Sportvereine Fördermittel für Kooperationsmaßnahmen beantragen.

Die Zusammenarbeit von Schule und Verein bietet vielfältige Angebotsmöglichkeiten. Der Landessportbund und das Niedersächsische Kultusministerium wünschen sich die Einrichtung von Gruppen in den Bereichen:

- Freizeit-/Breitensport
- Leistungssport
- Sportübergreifende Zusammenarbeit

Darüber hinaus wird auch eine Zusammenarbeit im Bereich der Aus- und Fortbildung angestrebt. Diese Kooperation ist jedoch anders zu organisieren und finanziell über dieses Programm nicht förderbar.

